



Pressemitteilung

Hamburg, 4. Oktober 2017

Kleiner Name - Große Sache!

Die Fachstelle präsentiert ihren neuen Namen

Seit 2015 gibt es die Hamburger Fachstelle für Bürgerschaftliches Engagement in Wohn- und Versorgungsformen, getragen von STATTBAU HAMBURG GmbH, in Kooperation mit der Alzheimer Gesellschaft Hamburg e.V. Das Projekt nimmt nun Fahrt auf. Mit dem neuen Namen BIQ Bürgerengagement für Wohn-Pflegeformen im Quartier geht es nochmal in die Offensive.

BIQ ist der neue griffige Name für: Mitwirken, Rechte wahren und mitten im Leben sein. Das gilt für alle Menschen, auch diejenigen, die Pflege- und Assistenzbedarf haben und in Wohneinrichtungen (Pflegeheimen), Wohngemeinschaften und Wohngruppen leben. Ziel von **BIQ** ist es daher, dort zu stärken, wo Menschen wohnen, leben, gepflegt und begleitet werden.



Die neue Marke bringt es auf den Punkt: „**Wirken, wo Menschen wohnen**“: Bürgerinnen und Bürger engagieren sich dort, wo Menschen in Einrichtungen wohnen und leben – mit ihnen gemeinsam!

Weiterhin werden dafür aufgeschlossene, volljährige Bürgerinnen und Bürger mit kommunikativen Fähigkeiten gesucht, die sich als **Ombudspersonen** (BotschafterInnen) in Pflegeheimen und Einrichtungen der Behindertenhilfe, insbesondere in ihrem Quartier engagieren wollen. Aufgabe einer Ombudsperson ist es zum Beispiel, den Wohnbeirat auf dessen Wunsch bei der Interessenvertretung zu unterstützen.

Ferner werden **WG-BegleiterInnen** gesucht, die Angehörige beispielsweise von Menschen mit Demenz oder Menschen mit Behinderungen unterstützen -beim Aufbau einer Wohn-Pflege-Gemeinschaft oder im laufenden Betrieb. Sie übernehmen hier die Moderation von Treffen und informieren über Neuerungen.

Alleinstehende pflegebedürftige und behinderte Menschen, die in einer Wohneinrichtung oder einer Wohngemeinschaft leben, haben oft einen sehr persönlichen Unterstützungsbedarf. Für diesen Personenkreis werden **Wohn-PatInnen** gesucht, die sich in Zusammenarbeit mit rechtlichen BetreuerInnen um die Bedürfnisse und Belange einzelner Bewohnerinnen und Bewohner kümmern. Dazu kann gehören, bei Spaziergängen zu begleiten, kleine Dinge zu erledigen oder das Vortragen von Bedürfnissen an geeigneter Stelle zu übernehmen (z.B. gegenüber der Pflegedienstleitung).

Es geht um nichts Geringeres als Menschen Zuwendung, Gehör und eine Stimme zu schenken. Deshalb ist **BIQ** nicht nur ein kleiner neuer Name sondern ein großes Programm. Darin sind sich die beiden Partnerorganisationen einig: „Unser Anliegen braucht öffentliche Aufmerksamkeit! Mit dem neuen Logo erwarten wir, mehr Freiwillige, aber auch interessierte Wohn-Pflegeeinrichtungen zu gewinnen. Wir wünschen uns für Hamburg, dass die Lebensqualität von BewohnerInnen in Wohneinrichtungen weiter steigt, weil Mitwirkung ein Grundbedürfnis ist,“ so STATTBAU HAMBURG Geschäftsführer Dr. Tobias Behrens und Jörn Wieking, Geschäftsführer der Alzheimer Gesellschaft Hamburg e.V.

Im Rahmen von öffentlichen Veranstaltungen für interessierte BürgerInnen wird das neue Logo präsentiert und über die Möglichkeit, sich zu engagieren, informiert:

Am 11. Februar 2018 von 11 – 17 Uhr auf der Aktivoli Freiwilligenbörse im Börsensaal, Handelskammer Hamburg, Adolphsplatz 1.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger ebenso wie Wohn-Pflegeeinrichtungen können sich darüber hinaus direkt bei **BIQ** beraten lassen:

BIQ – Bürgerengagement für Wohn-Pflegeformen im Quartier

c/o STATTBAU HAMBURG Stadtentwicklungsgesellschaft mbH

Projektkoordination „Ombudspersonen“:
Martina Kuhn

Sternstraße 106, 20357 Hamburg

Telefon: 040- 43 29 42 -36

Mo – Do 9 – 18 Uhr, Fr 9 – 16 Uhr

E-Mail : m.kuhn@stattbau-hamburg.de

Webseite: www.stattbau-hamburg.de

c/o Alzheimer Gesellschaft Hamburg e.V.

Projektkoordination „WG-BegleiterInnen/
Wohn-PatInnen“: Anya Freese, Sabine
Wannags

Wandsbeker Allee 68, 22041 Hamburg

Telefon: 040- 68 91 36 25

Mo – Do 9 – 18 Uhr, Fr 9 – 16 Uhr

E-Mail : a.freese@alzheimer-hamburg.de/
s.wannags@alzheimer-hamburg.de

Webseite: www.alzheimer-hamburg.de